

# Cibulka Franz

**Vorname:** Franz

**Nachname:** Cibulka

**erfasst als:** Komponist:in Ausbildner:in

**Genre:** Neue Musik

**Geburtsjahr:** 1946

**Geburtsort:** Fohnsdorf

**Geburtsland:** Österreich

**Todesjahr:** 2016

**Sterbeort:** Graz

**Website:** [Franz Cibulka](#)

## **Stilbeschreibung**

"Sein kompositorisches Schaffen ist - obgleich von individueller stilistischer Prägnanz - durch besondere Vielseitigkeit geprägt. Cibulkas Personalstil vereinigt demnach traditionelle mit avantgardistischen Ausdrucksformen, impressionistische mit jazzoiden Einflüssen, konventionell-instrumentale mit elektronischen Gestaltungselementen. Sein Oeuvre umfaßt nahezu alle Gattungen und Musizierformen (mit Ausnahme des Musiktheaters)."

*Eugen Brixel (1985), zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 325-326.*

## **Auszeichnungen**

1978 [Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur](#) Staatsstipendium für Komposition der Republik Österreich

1979 Woche neuer Musik, Deutschland: Preisträger

1979 [Steirischer Herbst](#) Kompositionspreis

1979 Paris, Kompositionspreis [Capriccio für Gitarre solo](#)

1979 [Steirischer Herbst](#) Preisträger

1979 [UNESCO - United Nations Educational, Scientific and Cultural Organisation](#)

Teilnahme am International Rostrum of Composers

1980 Komponistentribüne Paris: Contionuum, Preis

1981 [Stadt Graz](#) Musikpreis der Stadt Graz

1982 [Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur](#) Staatsstipendium für

Komposition der Republik Österreich

1983 [Steirischer Herbst](#) Kompositionspreis

1984 [Adolf Schärf-Fonds](#) Adolf-Schärf-Preis für Wissenschaft und Kunst

1987 [Österreichischer Blasmusikverband](#) Erster Preis

1988 Internationaler Akkordeonwettbewerb (Kammermusik) Klingenthal/DDR:  
Preisträger als Interpret

1992 [Österreichischer Blasmusikverband](#) Kompositionspreis

1997 MUSIC MAXX

1998 [Amt der Steirischen Landesregierung](#) Großes Ehrenzeichen

## **Ausbildung**

[Universität für Musik und darstellende Kunst Graz](#) Graz Klarinette

1984 [Universität für Musik und darstellende Kunst Graz](#) Graz Abschluß Mag. art.

[Universität für Musik und darstellende Kunst Graz](#) Graz Komposition [Dobrowolski Andrzej](#)

[Universität für Musik und darstellende Kunst Graz](#) Graz Orchesterleitung

## **Tätigkeiten**

1993 Erste Einladung nach Russland als Komponist und Interpret

1996 Zweite Einladung nach Russland

2000 [Mid Europe Schladming](#) Schladming Cibulka-Personale

2000 - 2001 Bayerische Akademie: Dozent für Komposition

2001 Dritte Konzertreise nach Russland

2002 seither freischaffender Komponist

[Johann-Joseph-Fux-Konservatorium des Landes Steiermark](#) Graz Professor für  
Klarinette, Kammermusik und Musiktheorie

zahlreiche Einladungen nach Australien, Amerika, Russland, Taiwan und viele  
europäische Staaten als Komponist, Dirigent, Interpret und Referent

## **Aufträge (Auswahl)**

[ORF - Österreichischer Rundfunk](#)

[Steirischer Herbst](#)

[Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur](#)

[Musikverein Wien - Gesellschaft der Musikfreunde in Wien](#)

Irmner-Trio

[Vienna Clarinet Connection](#)

[Opernhaus Graz](#)

[Mid Europe Schladming](#)

## **Aufführungen (Auswahl)**

1981 [Musikprotokoll im Steirischen Herbst](#)

1983 [Musikprotokoll im Steirischen Herbst](#)

1985 [Steirischer Herbst](#)

1997 Dänemark: Aufführung [Rhapsodie Nr. 2 - für Posaune und sinfonisches Blasorchester](#)

1997 WASBE (World Association for Symphonic Bands und Ensembles):  
Aufführungen von mehreren seiner Werke mit großem nachhaltendem Erfolg

2000 [Opernhaus Graz](#) Graz

2000 Taubertäler Kulturtage

2001 [Music Biennale Zagreb](#) Zagreb

2001 Graz Stefaniesaal Graz

## **Pressestimmen**

### **2000**

"Seit der Schladminger WASBE-Konferenz 1997 zählt Franz Cibulka zu den  
Hoffnungsträgern unter den mitteleuropäischen Blasmusikkomponisten."

*Clarina (Wolfgang Suppan)*

"Über Franz Cibulkas meisterliche "Obdach Rhapsodie Nr. 2" für Posaune und  
sinfonisches Blasorchester wurde hier schon einmal referiert."

*Kronen Zeitung (Bernd Schmidt)*

### **1. April 1987**

"[...] Musiker vom Schlag eines Franz Cibulka, der im ersten Teil des Abends mit  
seiner kultiviert und expressiv geblasenen Klarinette [...]"

*Kleine Zeitung (Ernst Naredi-Rainer)*

## **Literatur**

1997 Günther, Bernhard (Hg.): CIBULKA Franz. In: Lexikon zeitgenössischer Musik  
aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien:  
Music Information Center Austria, S. 325–328.